

# Du bist meiner Seele

Cm Gm

1. Du bist mei - ner See - le wie der Mor - gen - tau,  
 2. Du stillst al - les Seh - nen, das durchs Herz mir geht,  
 3. Du kommst oft so lei - se, trittst mir nah, ganz nah,

E<sup>b</sup> Gm D Cm

der sich laut - los brei - tet auf die dür - re Au,  
 ja, Du siehst und hörst mich und kommst nie zu spät.  
 sprichst: "Willst du dich fürch - ten? Tu's nicht, ich bin da!"

Cm Gm

mei - nes Le - bens Spei - se, die mich stärkt und nährt,  
 Tag für Tag durch - schwebst Du mit der Lie - be dein,  
 Dei - ne heil' - ge Gü - te trug mich durch den Tag,

Fm Dm7<sub>5</sub> G

al - les, was ich ha - be, Du hast's mir be - schert.  
 tauchst die schwer - sten Stun - den selbst in Son - nen - schein.  
 auch wenn Leib und See - le oft am Bo - den lag.

*Refrain*

Cm Gm Cm

Du weißt zu er - quik - ken, wie kein Mensch es kann,

B<sup>b</sup>9 E<sup>b</sup>

Du mein Hirt und Hei - land, stau - nend bet ich an,

Fm G7 A<sup>b</sup>

und glück - se - lig ruh ich in Dir al - le - zeit,

Cm Gm Cm

bis ich ju - belnd schau - e dei - ne Herr - lich - keit.